

Nr. 10 / Februar 2020, Köln
#ISMCologne

50. Ausgabe der ISM: Weltweit wichtigste Drehscheibe für Business und Innovationen

Rückkehr namhafter Marktführer - Rund 37.000 Fachbesucher aus 148 Ländern - Top-Qualität der Fachbesucher

Vier Tage lang war Köln die Hauptstadt der internationalen Süßwarenwirtschaft: Vom 02. bis 05. Februar 2020 standen Süßwaren und Knabberartikel im Mittelpunkt des Interesses der rund 37.000 Fachbesucher aus 148 Ländern, die zur ISM kamen. Insgesamt 1.774 Aussteller (plus 7,5 Prozent) aus 76 Ländern (Auslandsanteil 87,5 Prozent) nahmen an der 50. Ausgabe teil. „Die Weltleitmesse für Süßwaren und Snacks bringt auch im Jubiläumsjahr alle international relevanten Marktteilnehmer aus Industrie und Handel in dieser Größenordnung zusammen und bestätigt damit ihre Funktion als wichtigste Business-Drehscheibe, Exportmotor und Innovationsplattform für die Süßwarenwirtschaft. In Köln treffen sich in nur vier Tagen die Top-Entscheider aus der ganzen Welt“, bestätigt Gerald Böse, Vorsitzender der Geschäftsführung der Koelnmesse. Bastian Fassin, Vorsitzender des Arbeitskreises AISM und Präsidiumsmitglied im Bundesverband der Deutschen Süßwarenindustrie (BDSI), ergänzt: „Die ISM ist für die Süßwarenwirtschaft unverzichtbar. Sie bringt Jahr für Jahr durch zahlreiche Innovationen eine neue Dynamik in die nationalen und internationalen Handelsaktivitäten der Marktführer und des Mittelstands und setzt damit für die gesamte Branche wichtige Impulse für die Zukunft.“ Die dynamische Atmosphäre in den Gängen und intensive Gespräche an den Ständen führten auch zu einer Steigerung der Gesamtzufriedenheit auf Besucherseite. Erstmals erzielte die ISM eine Weiterempfehlungsquote von mehr als 95 Prozent.

Auch in diesem Jahr wurde das Bild der ISM durch einen sehr guten Auslandsbesuch geprägt, der mit über 70 Prozent auf einem gewohnt hohen Niveau lag. Die Besucherqualität war von Beginn an hervorragend und sehr international. Die europäischen Fachbesucher kamen in diesem Jahr verstärkt aus Belgien, Niederlande, Großbritannien und Italien. Außereuropäisch verzeichneten Israel und Korea die stärksten Zuwächse. Alle wichtigen Handelshäuser waren auf der diesjährigen ISM vertreten, wenn auch teilweise bedingt durch die aktuelle Situation rund um das Coronavirus mit kleineren Delegationen. Besonders auffällig war die hohe Teilnahme an Entscheidungen auf der Messe. Dies spiegelt sich auch in der Fachbesucherbefragung wider, wonach der Anteil der Geschäfts- und Betriebsleiter um 7 Prozent gestiegen ist. Nach Angaben der Aussteller waren Gespräche demnach noch fokussierter und zielgerichteter auf das Business ausgelegt.

Zu den wichtigsten Rückkehrern bzw. Neuausstellern zählten unter anderem die Hosta Group aus Deutschland, Arcor aus Argentinien, Cacau Show aus Brasilien und Fazer aus Finnland.



ISM
02.02. - 05.02.2020
www.ism-cologne.de

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Peggy Krause

Telefon

+49 221 821-2076

Telefax

+49 221 821-3544

E-Mail

p.krause@koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Postfach 21 07 60
50532 Köln
Deutschland
Telefon +49 221 821-0
Telefax +49 221 821-2574
info@koelnmesse.de
www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:

Gerald Böse (Vorsitzender)

Oliver Frese

Herbert Marnier

Vorsitzende des Aufsichtsrats:
Oberbürgermeisterin Henriette
Reker

Sitz der Gesellschaft und
Gerichtsstand: Köln
Amtsgericht Köln, HRB 952

Neben hochrangigen Vertretern des deutschen Handels kamen auch aus dem Ausland die Top-Einkäufer, Importeure und Distributeure von Süßwaren nach Köln. Unter den führenden Unternehmen waren unter anderem Walmart, Carrefour, Costco, Schwarz Gruppe, Tesco, Aldi, Edeka, Rewe, Amazon und Walgreens vor Ort. Daher sind auch die Erwartungen für das Nachmessegeschäft im In- und Ausland optimistisch.

Sehr zufrieden zeigten sich die Top-Entscheider und wichtige Multiplikatoren der Branche. Laut Fachbesucherbefragung sagen mehr als 80 Prozent, dass sie neben einem umfassenden Marktüberblick auch detaillierte Informationen zu Produktneuheiten erhalten haben.

Innovationen und Neuentwicklungen sorgten nicht nur für Zufriedenheit bei den Einkäufern, sondern unterstrichen die Vitalität und Leistungskraft einer Branche. In diesem Jahr setzten die Aussteller vor allem auf qualitativ hochwertige Produkte mit ungewöhnlichen Geschmackskomponenten sowie auf natürliche Zutaten und Pflanzen- oder Insekten-basierte Proteine. Trendstark sind weiterhin vegane, vegetarische, fett- sowie zuckerreduzierte und fair gehandelte Produkte. Spiegel dieser Entwicklung war auch 2020 wieder der „New Product Showcase“, an dem sich 100 Aussteller aus 33 Nationen mit 178 Produkten beteiligten. Die Auswahl der Top-Innovationen erfolgte wie im vergangenen Jahr auch durch eine unabhängige fachkundige Jury, bestehend aus Experten der Industrie, des Handels sowie Wissenschaftlern. Die Top-3-Platzierungen in diesem Jahr lauten Dr. Klaus Karg KG mit „Dr. Karg’s Bio Linsen-Snacks“ aus Deutschland, Confiserie Vandenbulcke mit „Petit Melo®“ aus Belgien und Coppenrath Feingebäck GmbH mit „Lakritz Coooky“ aus Deutschland. Der Gewinner des ISM Packaging Award powered by ProSweets Cologne lautet Froben Druck GmbH & Co. KG mit „Etiketten aus Graspapier“ aus Deutschland.

Großen Zuspruch fand zudem der erstmals veranstaltete Zukunftskongress #CONNECT2030 - The Future Summit for Sweets and Snacks der ProSweets Cologne und ISM. Vor einem voll ausgebuchten Saal referierten renommierte Experten über praktische Anwendungsbeispiele von Künstlicher Intelligenz, Big Data und Machine Learning mit einem echten Mehrwert für die Süßwarenindustrie.

Die parallel stattfindende ProSweets Cologne, Internationale Fachmesse für die Zulieferindustrie, zählte bei Messeschluss über 18.000 Fachbesucher aus mehr als 100 Ländern. Die Besucher informierten sich über das Angebot von 260 Ausstellern aus 32 Ländern.

Die ISM 2020 in Zahlen:

An der ISM 2020 beteiligten sich 1.774 Anbieter aus 76 Ländern, davon 87,5 Prozent aus dem Ausland. Darunter befanden sich 223 Aussteller aus Deutschland sowie 1.551 Aussteller aus dem Ausland. Zur ISM 2020 kamen rund 37.000 Fachbesucher aus 148 Ländern, der Auslandsanteil lag bei über 70 Prozent.

Die 51. Ausgabe der ISM findet vom 31. Januar bis 3. Februar 2021 statt.

Koelnmesse - Global Competence in Food and FoodTec:

Die Koelnmesse ist international führend in der Durchführung von Ernährungsmessen und Veranstaltungen zur Verarbeitung von Nahrungsmitteln und Getränken. Messen wie die Anuga, die ISM und die Anuga FoodTec sind als weltweite Leitmesse etabliert. Die Koelnmesse veranstaltet nicht nur in Köln, sondern auch in weiteren Wachstumsmärkten rund um die Welt, z. B. in Brasilien, China, Indien, Italien, Japan, Kolumbien, Thailand und den Vereinigten Arabischen Emiraten Food- und FoodTec-Messen mit unterschiedlichen Schwerpunkten und Inhalten. Mit diesen globalen Aktivitäten bietet die Koelnmesse ihren Kunden maßgeschneiderte Events in unterschiedlichen Märkten, die ein nachhaltiges und internationales Business garantieren.

Seite
3/3

Weitere Infos: <http://www.global-competence.net/food/>

Die nächsten Veranstaltungen:

ANUFOOD Brazil - International Trade Show Exclusively for the Food and Beverage Sector, Sao Paulo 09.03. - 11.03.2020

ANUFOOD China - Führende Fachmesse für Lebensmittel und Getränke für die Region Süd-China, Shenzhen 08.07. - 10.07.2020

Wine & Gourmet Japan - Internationale Fachmesse und Konferenz für Wein, Bier, Spirituosen, Gourmet Lebensmittel und Bar, Tokio 15.04. - 17.04.2020

Anmerkung für die Redaktion:

Fotomaterial der ISM finden Sie in unserer Bilddatenbank im Internet unter www.ism-cologne.de im Bereich „News“. Presseinformationen finden Sie unter www.ism-cologne.de/Presseinformation

Bei Abdruck Belegexemplar erbeten.

ISM im Social Web:

<https://www.facebook.com/cologne.ism/>

<https://www.linkedin.com/showcase/ism-cologne>

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Peggy Krause

Kommunikationsmanagerin

Koelnmesse GmbH

Messeplatz 1

50679 Köln

Deutschland

Telefon: +49 221 821-2076

Telefax: +49 221 821-3544

p.krause@koelnmesse.de

www.koelnmesse.de